

BLAU GELBE KLÄNGE



Ausgabe Nr. 35 / 2020

Herbstkonzert 2019

S. 3

Musikausflug nach Bayern

S. 4-5

Erfolgreiches Musikcamp 2019

S. 9

Einschränkungen durch COVID-19

S. 11



„...einsteigen! Der Zug fährt ab!“ ...wenn Erwachsene ihre Leidenschaft für Musik entdecken...

Auch als Erwachsener kann sie einen (wieder) packen: die Liebe zur Musik. Aber was tut man, wenn man kein Kind mehr ist und plötzlich merkt, wie sehr einen die Musik interessiert und die Fähigkeiten, ein Instrument zu beherrschen, immer mehr zum Wunsch wird? Oftmals wird die heimliche Leidenschaft wohl leider sofort aufs Abstellgleis gestellt, da man vielleicht befürchtet, dass dafür der Zug schon längstens abgefahren sei.

Dass dem nicht so ist, stellt der Protagonist dieses Beitrags unter Beweis. Franz ist seiner Leidenschaft für die Musik erst im Alter von 40 Jahren gefolgt und hat kurzerhand begonnen, Tuba zu spielen. Mittlerweile ist er ein vollwertiges Mitglied der Stadtkapelle und aus dem Vereinsgeschehen nicht mehr wegzudenken.

Sowohl bei der Stadtkapelle Schwanenstadt als auch an der LMS Schwanenstadt gibt es die Möglichkeit, den Einstieg ins Musikerleben, unabhängig von Vorkenntnissen oder Alter, zu wagen

Doch wie ist es, ein Instrument von Grund auf neu zu erlernen? Reicht der bloße Wunsch alleine schon als Erfolgsgarantie?

Franz, wie bist du zu dem Entschluss gekommen, ein Instrument zu lernen?

Ich war auf der Geburtstagsfeier meines Bruders Stefan. Dort hatte ich dann die Möglichkeit,

ein Tenorhorn auszuprobieren. Nach den ersten Versuchen kamen gleich ein paar Töne heraus und ich wollte sofort „Happy Birthday“ spielen. Naja - zumindest versuchen...

Warum hast du dich dann für die Tuba entschieden?

Da ich kein bestimmtes Blechblasinstrument im Sinn hatte, war ich generell flexibel, was die Wahl des Instruments anging. Beim Testen hat mir dann die Tuba am besten gefallen.

Wie war es für dich, etwas von Grund auf neu zu lernen?

Aufregend - und eine große Herausforderung. Anfangs kam sehr viel Neues auf mich zu, weil ich neben dem Tubaspielen auch die Noten neu lernen musste.

Gab es eine Phase, in der du ans Aufgeben ...dachtest, und wenn ja, wie konntest du sie überwinden?

Nein. Wenn ich mich für etwas entscheide, bleibe ich auch dabei, weil ich immer wissen möchte, was in mir steckt.

Wie war deine erste Probe?

Ich war vor der ersten Probe sehr nervös. Als ich aber dann freitagabends ins Musikheim kam, wurde ich sofort

herzlich aufgenommen. Ich habe mich sofort wohl gefühlt und meine Nervosität war verfliegen.

Bereust du deine Entscheidung?

Nein, überhaupt nicht! Es gibt immer wieder neue Herausforderungen beim Spielen und mir gefällt auch die Kameradschaft innerhalb des Vereins. Dann gemeinsam noch gute Musik zu machen ist super. Darüber hinaus ist das Musizieren ein perfekter Ausgleich zu meinem stressigen Beruf.

Dein Tipp für Spätentschlossene?

Es ist nie zu spät und nichts ist unmöglich. Was man will, kann man auch erreichen. Ein Instrument zu lernen lohnt sich absolut.

Steckbrief:

Name: Franz Schimpl

Jahrgang: 1976

Beruf: Maschinenbautechniker

Instrument: Tuba

Mitglied der Stadtkapelle seit: 2018

Sollte auch Ihr Interesse geweckt worden sein, so stehen wir jederzeit gerne für Auskünfte zur Verfügung.



Herbstkonzert 2019

Am 23. November fand das alljährliche Herbstkonzert der Stadtkapelle statt. Unter der Leitung von Kapellmeister Peter Schimpl begann der Konzertabend ganz traditionell mit dem Montana-Marsch. Neben Blasmusikklassikern wie „Böhmische Liebe“ standen auch zwei ursprünglich für Streichorchester komponierte Ouvertüren auf dem Programm: Jene zur Operette „Die Leichte Kavallerie“ und jene zu der Oper „Carmen“. Gewohnt locker führten die beiden Sprecher Dominik Hiptmair und Nikolaus Starl durch das Programm. In der zweiten, moderneren Hälfte des Konzerts gab

es nicht nur „musikalische“ Einlagen der Stadtkapelle. So ließ es sich unser Obmann Rudolf Klinglmair bei seinem Wunschstück „Captain Cook“ und seine singenden Saxophone nicht nehmen, in Kapitänsmontur Rosen im Publikum zu verteilen. Für die restlichen Stücke des Abends bereiteten Simon Haidecker und Klaus Steiner Videomitschnitte vor. So sah man neben Szenen aus „König der Löwen“ auch Michael Jackson und die Band Queen zu den Klängen der Stadtkapelle tanzen. Mit gleich zwei Zugaben verabschiedete sich die Stadtkapelle musikalisch von dem begeisterten Konzertpubli-

kum und verwandelte im Anschluss, in gewohnter Manier, den Konzertsaal in eine gemütliche Gaststube. Gratulieren und recht herzlich Dank aussprechen möchten wir an dieser Stelle auch unseren geehrten MusikerInnen: Adrian Haas und Pavel Demeterca für das Jungmusikerleistungsabzeichen in Bronze und Emma Dorfinger für das Jungmusikerleistungsabzeichen in Silber. Die Verdienstmedaillen in Bronze erhielt Klaus Steiner, jene in Silber Christian Hasenleithner und eine in Gold Heike Hasenleithner. Das Ehrenzeichen in Silber erhielten Franz Holzleitner sowie Gerhard Klinglmair.



vlnr: Adrian Haas, Pavel Demeterca, Emma Dorfinger, Klaus Steiner, Christian Hasenleithner, Heike Hasenleithner, Gerhard Klinglmair, Franz Holzleitner



Musikausflug Bayern 2019

Der diesjähriger Musi-Ausflug führte die Stadtkapelle nach Bayern. Auf der Hinfahrt legten wir einen Stopp am Chiemsee ein, wo nach kurzer Bootsfahrt das Schloss Herrenchiemsee besichtigt wurde. Nach der Ankunft in Bad Aibling wurden wir in dem original bayrischen Gasthaus „Großer Wirt“ mit einem original bayrischen „Brat-Essen“ beinahe selbst zu „bayrischen Originalen“. Bei strahlendem Sonnenschein begannen wir am nächsten Tag unser Samstagprogramm mit der Gondelfahrt auf das Kampenwandplateau. Nach einer kurzen Wanderung

zur Steinlingalm, bei der eine kleine Partie der Stadtkapelle für die musikalische Unterhaltung sorgte, konnten sich auch jene MusikerInnen stärken, die den Gipfel der Kampenwand erklimmen hatten. Für den Abend war der Besuch des Herbstfestes in Rosenheim geplant. Beim drittgrößten Volksfest Bayerns gab es neben diversen Fahrgeschäften auch kulinarisch einiges zu entdecken. Rechtzeitig zum Wolkenbruch saßen wir, abgesehen von einer kleinen, besonders wetterfesten Gruppe von Schwanenstädter Musikanten, zum Glück wieder im Bus

Richtung Hotel. Eine kleine Abordnung der Stadtkapelle hielt sogar bis in die Morgenstunden die Stellung am Fest. Der letzte offizielle Programmpunkt des Ausflugs war die „Plättenfahrt“ auf der Salzach. Von Tittmoning aus fuhren wir nach Burghausen, von wo wir nach einer Mittagspause im malerischen Stadtzentrum die Heimfahrt antraten. Zum Abschluss des gelungenen Ausflugs gab es noch eine Jause in der Mostothek in Oberndorf.







Musikhochzeit von Stabführer Stefan Strasser und seiner Gisela

Eine Woche nach dem Musikausflug fand das Highlight des heurigen Jahres statt. Gisela und Stefan gaben sich am 7. September in der Stadtpfarrkirche Schwanenstadt das Ja-Wort. Wie es sich gehört, feierte die Stadtkapelle mit ihnen. Wir gratulieren an dieser Stelle nochmals ganz herzlich!







Sehr Guter Erfolg bei der Marschwertung in Zipf

Bei der vergangenen Marschwertung des Bezirkes Vöcklabruck, dieses Mal in Zipf, konnte die Stadtkapelle Schwanenstadt unter der Leitung von Stabführer Stefan Strasser einen „Sehr Guten Erfolg“ in der zweithöchsten Wertungsklasse erspielen. Wir sind auf dieses Ergebnis stolz, hatten wir doch viele Jungmusiker in unseren Reihen, die sich zum ersten Mal dieser Bewertung im Marschieren stellten.



Erfolgreiches Musik-Camp 2019

Nach einem Rekordjahr an Teilnehmern konnte der Blasmusikbezirk Vöcklabruck auch 2019 wieder einen Rekord an Teilnehmern verzeichnen. 172 JungmusikerInnen im Alter von 9 bis 18 Jahren aus 36 verschiedenen Kapellen nahmen am vergangenen Musik-Camp 2019 in Lambach teil.

Auch die Stadtkapelle Schwanenstadt war wieder mit 6 begeisterten „Musik-Campern“ vertreten:

Adrian Haas – Schlagwerk

David Feichtinger, Theresa u. Katharina Holzleitner – Trompete

Matthias Kienberger u. Jonas Müller – Saxophon

Das Abschlusskonzert am 18. Juli im wunderschönen Ambiente des Stiftshofes in Lambach fand großen Anklang und das zahlreich erschienene Publikum war begeistert von dem, während dieser Woche einstudierten Programm aus traditioneller und moderner Literatur.



Florianifeier und Totengedenken des Kameradschaftsbundes

Wie jedes Jahr spielte die Stadtkapelle auch 2019 wieder die Messe zur Florianifeier, bei der auch der Kameradschaftsbund Schwanenstadt das jährliche Totengedenken abhielt.





Empfang des neuen Landes Feuerwehrkommandanten von OÖ

Am 29. Mai 2019 wurde Robert Mayer, bisheriger Landes-Branddirektor-Stellvertreter aus Schwanenstadt von den Bezirks- und Abschnitts-Feuerwehrkommandanten zum **Landes-Branddirektor von Oberösterreich** gewählt. Robert Mayer, MSc folgt Dr. Wolfgang Kronsteiner in dieser Funktion nach. Seine Schwanenstädter Feuerwehrkameraden und die Stadtkapelle empfingen ihn mit einem Ständchen.



Der 1. Mai und die Blasmusik

Zum Staatsfeiertag marschierte die Stadtkapelle diesmal durch das Schwanenstädter Gemeindegebiet. Wir bedanken uns recht herzlich für die freundlichen Spenden, die wir von der Bevölkerung bekommen haben.



Information zu COVID-19

Liebe unterstützende Mitglieder der Stadtkapelle Schwanenstadt!
Werte Gemeindebevölkerung, liebe Leserinnen und Leser!

In Anbetracht der aktuellen und nicht vorhersehbaren Situation rund um die Verbreitung des Coronavirus muss auch die Stadtkapelle ihre Verantwortung gegenüber den Musikerinnen und Musikern sowie der gesamten Bevölkerung wahrnehmen. Vereine müssen mit gutem Beispiel bei der Bewältigung dieser Krise vorgehen. Wir halten uns dabei an die

Empfehlungen der Bundesregierung und an jene des österreichischen Blasmusikverbandes.

Aus diesem Grund müssen wir leider alle Veranstaltungen wie Konzerte, Maiblasen, Frühschoppen... bis auf weiteres absagen oder verschieben. Wir möchten damit nicht nur unsere Musikerinnen und Musiker und unsere Gäste, sondern auch unsere Freunde und Familien schützen. Somit bitten

wir Sie auch um Verständnis, dass den diesjährigen Blau-Gelben Klängen keine Freikarten für das Frühjahrskonzert beiliegen. Bleiben Sie uns gewogen, vor allem aber gesund! Wir freuen uns auf ein baldiges Wiedersehen!

Ihre Musikerinnen und Musiker der Stadtkapelle Schwanenstadt

Der neue Vorstand ab 2020

Obmann:

Bürgermeister Konsulent Karl Staudinger

Geschäftsführender Obmann – Teamleiter:

Rudolf Klinglmair

Geschäftsführender Obmann &

Schriftführerin-Stv.:

Mag. Nikolaus Starl

Geschäftsführender Obmann, Obsorge

Musiheim & Musiwirt:

Bernhard Schlader

Kapellmeister:

Peter Reinhold Schimpl, BA

Kapellmeister-Stv. und Notenarchivar-Stv.:

Mag. Alexander Starl

Kapellmeister-Stv. und Jugendreferent:

Dominik Hiptmair, BEd BA

Kassierin:

Birgit Haas

Kassierin-Stv.:

Reinhold Schimpl

Stabführer:

Stefan Strasser

1. Stabführer-Stv.:

Johannes Schlader

2. Stabführer-Stv.:

Patrick Klinglmair

Schriftführerin.:

Elisabeth Glück

Marketing und Presse:

Ing. (FH) Johannes Hainbucher

Marketing und Presse-Stv.:

Julia Schwarzmüller

Jugendreferent-Stv.:

Sabine Strobl

Instrumentenarchivar:

Benedikt Schobesberger

Instrumentenarchivar-Stv.:

Reinhold Schimpl

Notenarchivar:

Josef Aichinger

Uniformarchivarin:

Maria Obermair

Uniformarchivarin-Stv.:

Simona Haas

EDV-Referent und Beirat:

Christian Hasenleithner

EDV-Referent-Stv. und Beirat:

Klaus Steiner

Mitgliederbetreuung und Beirat:

Ing. Norbert Schett

Beirat:

Dr. Michael Schobesberger

Franz Holzleitner

Franz Schimpl

Chronist:

Michael Rauscher

Impressum: Blau Gelbe Klänge , 35. Ausgabe, Auflage 750 Stk.

Herausgeber: Stadtkapelle Schwanenstadt, Linzerstraße 8, 4690 Schwanenstadt

Artikel: Johannes Hainbucher, Peter R. Schimpl, Herbert Schiller, Helmut Part, Klaus Steiner, Nikolaus Starl

Fotos: Michael Rauscher, Julia Schwarzmüller, Stadtkapelle Schwanenstadt

Grafik/Layout: Julia Schwarzmüller

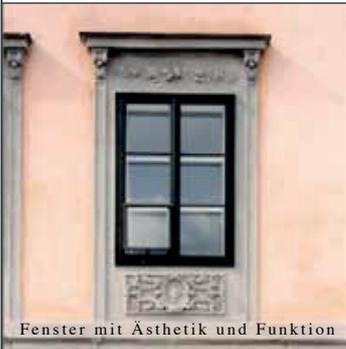


Raiffeisenbank Region Schwanenstadt

Meine Bank



Kastenfenster · Isolierglasfenster · Tür und Tor



Fenster mit Ästhetik und Funktion



www.kastenfenster.at · 07673 / 2323-0

HAUSTECHNIK



SCHIERMAYR

Tel.: 07673/2066

Fax: 07673/4915

Erlau 22

4846 Redlham

e-Mail: office@schiermayr.at

Homepage: www.schiermayr.at



OBERMAIR

Transporte-Erdbau GmbH



office@schwarzmueller-fotografie.at | 0699/1765506



Ihr Aufmöbler



VERLEIH, AUFBAU UND BETRIEB VON
LICHT- UND TONANLAGEN

TEL. 0650/9010273
SCHOBESBERGER.B@EDUMAIL.AT